



Ursulinenschulen Werl
Realschule · Gymnasium

Ursulinenschulen Werl – Realschule und Gymnasium – europäisch mit Leib und Seele

Inhalt

Leitidee und Grundsätze	2
1. Spiralcurriculum.....	2
1.1. Definition Spiralcurriculum	2
1.2. Konkretisierung	2
2. Beteiligte Fächer.....	3
3. Evaluation.....	4
4. Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen des Europäischen Referenzrahmen	4
4.1. Auflistung und Verhältnis zueinander.....	4
4.2. Definitionen der Schlüsselkompetenzen.....	4
5. Übersicht über die Unterrichtsinhalte und Schlüsselkompetenzen	7
5.1. Jahrgangsstufen 5 und 6.....	7
5.2. Jahrgangsstufe 7 bis 10.....	8
5.3. Oberstufe: Jahrgangsstufe 11 (Einführungsphase, EF)	10
5.4. Oberstufe: Jahrgangsstufen 12 und 13 (Qualifikationsphase, Q1 und Q2)	12

Leitidee und Grundsätze

„An unseren Schulen werden christliche Werte erfahrbar in einer Atmosphäre der Toleranz, Akzeptanz und Wertschätzung. Auf dieser Grundlage vermitteln wir fundiertes Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zur Entfaltung der individuellen Persönlichkeit und zu einem verantwortungsbewussten Leben in der Gesellschaft befähigen. Wir stellen unsere Schülerinnen und Schüler in den Mittelpunkt unseres Handelns, indem wir sie ganzheitlich fordern und fördern, beraten und begleiten.“ (Leitbild der Ursulinenschulen Werl)

Wie man dem Leitbild unserer Schulen entnehmen kann, spielen das Leben und Vorleben europäischer Werte, die eine Gesellschaft anstreben, in der Freiheit, Toleranz, Rechtsstaatlichkeit, Solidarität, Inklusion und Nichtdiskriminierung selbstverständlich sind, für uns eine ganz besondere Rolle.

Unsere Schülerinnen und Schüler sollen zu mündigen Europäern in einer immer komplexer werdenden Welt gemacht werden. Der Blick über den nationalen Tellerrand hinaus, das Sammeln interkultureller Erfahrungen, das Kennenlernen und Verstehen europäischer Werte sind dafür dringend erforderlich und finden in vielfältiger Art und Weise ihre Umsetzung im Schulalltag.

Zunächst einmal muss Kommunikation zwischen Menschen aus verschiedenen Ländern möglich gemacht werden: Das Fremdsprachenangebot am Gymnasium besteht aus Englisch, Französisch, Latein und Spanisch (Englisch und Französisch an der Realschule). Damit, v.a. die modernen Fremdsprachen auch in authentischen Situationen zur Anwendung gebracht werden können, damit wir Menschen aus den Ländern, deren Sprache wir lernen, auch endlich kennenlernen, unterhalten wir Austausch mit Schulen in Capellades, Madrid (beide Spanien), Fontenay-sous-Bois, Le Mans (beide Frankreich) und Peebles (Schottland). Einige der Begegnungen finden als projektorientierte Austausch statt, d.h. beide Gruppen arbeiten in Partner- oder Gruppenarbeit an gemeinsamen Projekten, die am Ende des Aufenthaltes präsentiert werden. So ist z.B. der Schottlandaustausch ein musikalischer Austausch, dessen Abschluss ein gemeinsamer Konzertabend ist.

Neben diesen größeren Gruppenaustauschen unterstützen wir auch den Wunsch nach (längeren) Individualaustauschen, wenn gewünscht und möglich, verbunden mit einem Praktikum.

Im Dezember 2018 nahm das Gymnasium mit einer Gruppe der Q1 an einer *Model United Nations* (MUN) -Konferenz im mexikanischen Querétaro teil. In diesen MUN-Konferenzen werden Abläufe und Entscheidungsfindungen in den verschiedenen Gremien der UNO, wie z.B. Vollversammlung, Sicherheitsrat etc. simuliert. Mittelfristiges Ziel unserer Schulen ist es diesbezüglich, eine eigene feste MUN-Gruppe an unseren Schulen zu etablieren, an Konferenzen im nationalen und internationalen Rahmen teilzunehmen, mittel- bzw. langfristig, aber auch eigene Konferenzen zu organisieren.

Die Ursulinenschulen Werl begehen regelmäßig europäische Festtage, wie z.B. den „Europäischen Tag der Sprachen“ oder den Jahrestag der Unterzeichnung des Élysée-Vertrages am 22.01.1963. In der Woche um den Europatag am 9. Mai feiern wir unseren vielseitigen Kontinent sowie die Europäische Union auf verschiedene Art und Weise, sei es in Form virtueller Betrachtungen unserer Nachbarländer oder als bunter, europäisch geprägter Variété-Abend.

In den Fremdsprachen werden die Schülerinnen und Schüler dazu ermuntert, an europäischen bzw. internationalen Wettbewerben teilzunehmen oder sich außerschulischen Sprachprüfungen zu stellen, wie z.B. DELF (Französisch), DELE (Spanisch) oder dem Cambridge Certificate (Englisch).

Die Koordination und Weiterentwicklung der europäischen Akzentuierung unserer Schulen obliegt nicht zuletzt der *Europagruppe*, die, eingerichtet im Jahr 2020, aus Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrern besteht. Interessierte sind immer herzlich willkommen, zur Mitarbeit eingeladen und können sich hierzu an den Koordinator für Europäische und Internationale Kontakte der Ursulinenschulen Werl wenden. Europa will gelebt sein, dabei kommt es auf jeden Einzelnen an!

Neben den Fremdsprachen, die aufgrund ihrer inhaltlichen Konzeption naturgemäß eine besondere Rolle für die europäische und interkulturelle Bildung spielen, vervollständigt die vertiefende Auseinandersetzung mit europarelevanten Themen in weiteren Fächern - untenstehend im Europacurriculum aufgeführt - das Gesamtkonzept unserer Schulen.

1. Spiralcurriculum

1.1. Definition Spiralcurriculum

„Spiralcurriculum bezeichnet ein didaktisches Konzept zur Anordnung des Lernstoffs. Ein Curriculum, das nicht allein innerfachlicher Logik folgt, sondern auch entwicklungs- und lernpsychologische Gesichtspunkte berücksichtigt, ordnet den Stoff nicht linear an, sondern in Form einer Spirale, so dass einzelne Themen im Laufe der Schuljahre mehrmals, auf jeweils höherem Niveau, wiederkehren.“ (Definition aus Wikipedia – Die freie Enzyklopädie)

1.2. Konkretisierung

Für das Europacurriculum folgt, dass auch in diesem Bereich sowohl Inhalte als auch Kompetenzen mehrfach aufgegriffen werden. Jeweils dem Entwicklungsstand der Schülerinnen und Schüler entsprechend auf verschieden anspruchsvollem Niveau können so einzelne Themen oder ganze Themenkreise zur Sprache gebracht werden und eine vertiefte Auseinandersetzung ermöglicht werden. Dabei arbeiten sich die Fächer gegenseitig zu und soweit möglich fächerübergreifend miteinander. Themenkreise die für das Europaprofil besondere Bedeutung haben, sind z. B. „Der Einzelne und die Gemeinschaft“, „Migration in Europa“, „Grundlagen der europäischen Zivilisation, Gesellschaft und Identität“, „Kulturelle Vielfalt in Europa“.

2. Beteiligte Fächer

Neben den modernen Fremdsprachen (Englisch, Französisch und Spanisch), denen naturgemäß eine Schwerpunktstellung innerhalb des Europacurriculums zukommt, sind – aufgrund ihrer inhaltlichen Ausrichtung - vor allem die Fächer Erdkunde, Politik- und Sozialwissenschaften, Geschichte, Deutsch aber auch die Religionslehren sowie das Fach Latein an der Umsetzung des Europaprofils besonders beteiligt. Grundsätzlich gilt dabei weiterhin, dass **alle** schulischen Lernfelder einen Beitrag zur Erschließung des Europagedankens leisten. Auch die mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer, sowie Kunst, Musik und Literatur oder Sport können nicht auf die eigene Kultur verengt betrachtet werden, sondern sind eingebunden in übergreifende gesamteuropäische Traditionen und Gegebenheiten.

3. Evaluation

Nach Ablauf zunächst eines Jahres und später in größeren Abständen von ca. 3-4 Jahren wird eine Evaluation der Umsetzung des Europacurriculums durch die *Europagruppe*¹ mittels Evaluationsbögen erfolgen und für die Allgemeine Lehrerkonferenz ausgewertet werden. Auf Grundlage der bis dahin erworbenen Erfahrungen und Erkenntnisse, wird das vorliegende Europacurriculum überarbeitet werden müssen.

4. Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen des Europäischen Referenzrahmens

Die nachfolgend aufgeführten Unterrichtsinhalte/-gegenstände und -vorhaben des Curriculums orientieren sich an den *Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen* des Europäischen Referenzrahmens². Kompetenzen sind hier definiert als eine Kombination aus Wissen, Fähigkeiten und Einstellungen, die an den jeweiligen Kontext angepasst sind. Schlüsselkompetenzen sind diejenigen Kompetenzen, die alle Menschen für ihre persönliche Entfaltung, soziale Integration, Bürgersinn und Beschäftigung benötigen. Der Referenzrahmen umfasst acht Schlüsselkompetenzen:

4.1. Auflistung und Dependenz

1. Muttersprachliche Kompetenz
2. Fremdsprachliche Kompetenz
3. Mathematische Kompetenz und grundlegende naturwissenschaftlich-technische Kompetenz
4. Computerkompetenz
5. Lernkompetenz
6. Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
7. Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz
8. Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit.

¹ Die Arbeitsgruppe „Europa“ oder „Europagruppe“ ist im Jahr 2020 an den Ursulinenschulen eingerichtet worden und besteht aus Schüler:innen, Eltern sowie Lehrer:innen. Ziel dieser Gruppe ist es, die europäische Akzentuierung im Schulalltag und auch darüber hinaus zu koordinieren und weiterzuentwickeln (Vgl. *Leitidee und Grundsätze*)

² Vgl. Europäische Kommission SCHLÜSSELKOMPETENZEN FÜR LEBENSBEGLEITENDES LERNEN - EIN EUROPÄISCHER REFERENZRAHMEN, Luxemburg: Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften, 2007

Die Schlüsselkompetenzen werden alle als gleichbedeutend betrachtet, da jede von ihnen zu einem erfolgreichen Leben in einer Wissensgesellschaft beitragen kann.

4.2. Definitionen der Schlüsselkompetenzen

1. Muttersprachliche Kompetenz

Muttersprachliche Kompetenz ist die Fähigkeit, Konzepte, Gedanken, Gefühle, Tatsachen und Meinungen sowohl mündlich als auch schriftlich ausdrücken und interpretieren zu können (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) und sprachlich angemessen und kreativ in allen gesellschaftlichen und kulturellen Kontexten — allgemeine und berufliche Bildung, Arbeit, Zuhause und Freizeit — darauf zu reagieren.

2. Fremdsprachliche Kompetenz

Die fremdsprachliche Kompetenz erfordert im Wesentlichen dieselben Fähigkeiten wie die muttersprachliche Kompetenz: Sie beruht auf der Fähigkeit, Konzepte, Gedanken, Gefühle, Tatsachen und Meinungen sowohl mündlich als auch schriftlich in einer angemessenen Zahl gesellschaftlicher und kultureller Kontexte — allgemeine und berufliche Bildung, Arbeit, Zuhause und Freizeit — entsprechend den eigenen Wünschen oder Bedürfnissen ausdrücken und interpretieren zu können (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben). Fremdsprachliche Kompetenz erfordert außerdem Fähigkeiten wie Vermittlungsfähigkeit und interkulturelles Verständnis. Der Grad der Beherrschung einer Fremdsprache variiert innerhalb dieser vier Dimensionen (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) und innerhalb der verschiedenen Sprachen sowie je nach dem gesellschaftlichen und kulturellen Hintergrund, dem Umfeld und den Bedürfnissen und/oder Interessen des Einzelnen.

3. Mathematisch und grundlegende naturwissenschaftlich-technische Kompetenz

Mathematische Kompetenz ist die Fähigkeit, mathematisches Denken zu entwickeln und anzuwenden, um Probleme in Alltagssituationen zu lösen. Ausgehend von guten Rechenkenntnissen liegt der Schwerpunkt sowohl auf Verfahren und Aktivität als auch auf Wissen. Mathematische Kompetenz ist — in unterschiedlichem Maße — mit der Fähigkeit und Bereitschaft zur Benutzung von mathematischen Denkart (logisches und räumliches Denken) und Darstellungen (Formeln, Modelle, Konstruktionen, Kurven, Tabellen) verbunden.

Naturwissenschaftliche Kompetenz ist die Fähigkeit und Bereitschaft, die natürliche Welt anhand des vorhandenen Wissens und bestimmter Methoden zu erklären, um Fragen zu stellen und auf Belegen beruhende Schlussfolgerungen zu ziehen. Technische Kompetenz ist die Anwendung dieses Wissens und dieser Methoden, um Antworten auf festgestellte menschliche Wünsche oder Bedürfnisse zu finden. Die naturwissenschaftliche und die technische Kompetenz sind mit dem Verstehen von durch menschliche Tätigkeiten ausgelösten Veränderungen und Verantwortungsbewusstsein als Bürger verbunden.

4. Computerkompetenz

Computerkompetenz umfasst die sichere und kritische Anwendung der Technologien der Informationsgesellschaft (TIG) für Arbeit, Freizeit und Kommunikation. Sie wird unterstützt durch Grundkenntnisse der IKT: Benutzung von Computern, um Informationen abzufragen, zu bewerten, zu speichern, zu produzieren, zu präsentieren und auszutauschen, über Internet zu kommunizieren und an Kooperationsnetzen teilzunehmen.

5. Lernkompetenz

Lernkompetenz — „Lernen lernen“ — ist die Fähigkeit, einen Lernprozess zu beginnen und weiterzuführen und sein eigenes Lernen, auch durch effizientes Zeit- und Informationsmanagement, sowohl alleine als auch in der Gruppe, zu organisieren. Lernkompetenz umfasst das Bewusstsein für den eigenen Lernprozess und die eigenen Lernbedürfnisse, die Ermittlung des vorhandenen Lernangebots und die Fähigkeit, Hindernisse zu überwinden, um erfolgreich zu lernen. Lernkompetenz bedeutet, neue Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben, zu verarbeiten und aufzunehmen sowie Beratung zu suchen und in Anspruch zu nehmen. Lernkompetenz veranlasst den Lernenden, auf früheren Lern- und Lebenserfahrungen aufzubauen, um Kenntnisse und Fähigkeiten in einer Vielzahl von Kontexten — zu Hause, bei der Arbeit, in Bildung und Berufsbildung — zu nutzen und anzuwenden. Motivation und Selbstvertrauen sind für die Kompetenz des Einzelnen von entscheidender Bedeutung.

6. Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz

Diese Kompetenzen umfassen personelle, interpersonelle sowie interkulturelle Kompetenzen und betreffen alle Formen von Verhalten, die es Personen ermöglichen, in effizienter und konstruktiver Weise am gesellschaftlichen und beruflichen Leben teilzuhaben, insbesondere in zunehmend heterogenen Gesellschaften, und gegebenenfalls Konflikte zu lösen. Die Bürgerkompetenz rüstet den Einzelnen dafür, ausgehend von der Kenntnis der gesellschaftlichen und politischen Konzepte und Strukturen und der Verpflichtung zu einer aktiven und demokratischen Beteiligung, umfassend am staatsbürgerlichen Leben teilzunehmen.

7. Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz

Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz ist die Fähigkeit des Einzelnen, Ideen in die Tat umzusetzen. Dies erfordert Kreativität, Innovation und Risikobereitschaft sowie die Fähigkeit, Projekte zu planen und durchzuführen, um bestimmte Ziele zu erreichen. Unternehmerische Kompetenz hilft dem Einzelnen nicht nur in seinem täglichen Leben zu Hause oder in der Gesellschaft, sondern auch am Arbeitsplatz, sein Arbeitsumfeld bewusst wahrzunehmen und Chancen zu ergreifen; sie ist die Grundlage für die besonderen Fähigkeiten und Kenntnisse, die diejenigen benötigen, die eine gesellschaftliche oder gewerbliche Tätigkeit begründen oder dazu beitragen. Dazu sollte ein Bewusstsein für ethische Werte und die Förderung einer verantwortungsbewussten Unternehmensführung gehören.

8. Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit

Anerkennung der Bedeutung des künstlerischen Ausdrucks von Ideen, Erfahrungen und Gefühlen durch verschiedene Medien, wie Musik, darstellende Künste, Literatur und visuelle Künste.

5. Europa im hausinternen Curriculum des Ursulinengymnasium Werl³

5.1. Jahrgangsstufen 5 und 6

Unterrichtsinhalte /-gegenstand/-vorhaben	Schwerpunktfächer	Schlüsselkompetenz (gemäß Europäischem Referenzrahmen)
Der Einzelne und die Gemeinschaft – Gruppen, in denen ich lebe – Sich vorstellen und andere kennenlernen	Englisch Geschichte Wirtschaft-Politik Katholische Religion Kunst	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz · • Fremdsprachliche Kompetenz · • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit
Europäische Märchen und Fabeln sowie Sagen	Deutsch	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz · • Fremdsprachliche Kompetenz · • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit
Kulturelle Vielfalt in Europa: Traditionen, Feste, Feiertage, Länder, Lieder, Tänze, Spiele, Religionen (Islam)	Englisch Geschichte Evangelische Religion Katholische Religion Musik Sport	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz · • Fremdsprachliche Kompetenz · • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit
Größen, Maße, Gewichte, Währungen	Englisch Mathematik Physik	<ul style="list-style-type: none"> • Mathematische Kompetenz • Muttersprachliche Kompetenz · • Fremdsprachliche Kompetenz · • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Grundlegende naturwissenschaftliche Kompetenz
Natur und Umwelt in unserer Umgebung und in der Vielfalt Europas/ Tiere und Pflanzen in Europa	Biologie Chemie Physik Kunst	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz · • Fremdsprachliche Kompetenz ·

³ Es ist entschieden worden, zunächst ein Europacurriculum lediglich für den gymnasialen Teil der Ursulinenschulen Werl zu entwickeln. Mittelfristig soll der Europagedanke jedoch auch in der Realschule stärker akzentuiert werden. Ein Europacurriculum für die Realschule wird zum gegebenen Zeitpunkt erstellt.

Die Inhalte der einzelnen Fachcurricula sind Grundlage für die Nennung der jeweiligen Fächer in der gezeigten Auflistung.

		<ul style="list-style-type: none"> • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Grundlegende naturwissenschaftliche Kompetenz
Migration in Europa		<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit
Grundlagen und Entwicklung der europäischen Zivilisation, Gesellschaft und Identität	Geschichte Kunst Musik	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit
Europäische Wettbewerbe	Kunst	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Lernkompetenz

5.2. Jahrgangsstufen 7 bis 10

Unterrichtsinhalte / -gegenstand /-vorhaben	Schwerpunktfächer	Schlüsselkompetenz (gemäß Europäischem Referenzrahmen)
Der Einzelne und die Gemeinschaft – Gruppen, in denen ich lebe – Sich vorstellen und andere kennenlernen	Englisch Französisch Latein Spanisch Geschichte Wirtschaft-Politik Katholische Religion	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz
Migration in Europa	Französisch Erdkunde Geschichte	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz

		<ul style="list-style-type: none"> • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
Räumliche Gliederung Europas	Französisch Latein Spanisch Geschichte Erdkunde	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
Kulturelle Vielfalt in Europa: Traditionen, Feste, Feiertage, Länder, Lieder, Spiele, Religionen (Judentum, östliche Religionen auch in Europa)	Englisch Französisch Latein Spanisch Erdkunde Geschichte Wirtschaft-Politik Katholische Religion Kunst Musik Sport	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft	Deutsch Französisch Spanisch Kunst	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz • Computerkompetenz
Grundlagen und Entwicklung der europäischen Zivilisation, Gesellschaft und Identität: Gemeinsame Geschichte (MA bis Neuzeit)	Französisch Latein Geschichte Wirtschaft-Politik Kunst Musik	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
Sprachenvielfalt, Sprachwandel und aktuelle Sprachtendenzen	Deutsch	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz

		<ul style="list-style-type: none"> • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Lernkompetenz • Computerkompetenz
Grundlagen und Entwicklung der europäischen Zivilisation, Gesellschaft und Identität: Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens / Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft	Französisch Latein Biologie Chemie Geschichte Wirtschaft-Politik	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz • Grundlegende naturwissenschaftliche Kompetenz • Computerkompetenz
Natur und Umwelt(schutz) in unserer Umgebung und in der Vielfalt Europas:	Französisch Biologie Chemie Physik Wirtschaft-Politik Kunst	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz • Mathematische Kompetenz • Grundlegende naturwissenschaftliche Kompetenz
Internationale Begegnung:	Englisch Französisch	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz

Europäische Wettbewerbe/Erwerb von Fremdsprachenzertifikaten	Französisch	<ul style="list-style-type: none"> • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Lernkompetenz • Computerkompetenz • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz
--	-------------	--

5.3. Gymnasiale Oberstufe, Jahrgangsstufe 11 (EF)

Unterrichtsinhalte / -gegenstand /-vorhaben	Schwerpunktfächer	Schlüsselkompetenz (gemäß Europäischem Referenzrahmen)
Der Einzelne und die Gemeinschaft – Jugendliche in Europa	Englisch Französisch Latein Spanisch Pädagogik	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz • Lernkompetenz
Migration in Europa	Französisch Spanisch Geschichte	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
Räumliche Gliederung Europas: Lebensräume und -gemeinschaften, Wechselbeziehungen, Gefährdung und Schutz	Spanisch Biologie Geschichte	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz • Mathematische Kompetenz

<p>Kulturelle Vielfalt in Europa: Religion – Religionen, Anthropologie Literatur</p>	<p>Deutsch Evangelische Religion Geschichte Philosophie Kunst Musik</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
<p>Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft / Kommunikationstheorien</p>	<p>Englisch Spanisch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz • Computerkompetenz
<p>Grundlagen und Entwicklung der europäischen Zivilisation, Gesellschaft und Identität: Gemeinsame Geschichte (Weltkriege, Demokratie vs. totalitäre Systeme, Europäische Einigung, Menschenrechte)</p>	<p>Geschichte Sozialwissenschaften</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz
<p>Grundlagen und Entwicklung der europäischen Zivilisation, Gesellschaft und Identität: Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens / Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft</p>	<p>Englisch Französisch Spanisch Geschichte Sozialwissenschaften Katholische Religion</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz • Computerkompetenz
<p>Natur und Umwelt in unserer Umgebung und in der Vielfalt Europas:</p>	<p>Englisch Französisch Biologie Chemie Physik Erdkunde Kunst</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit

		<ul style="list-style-type: none"> • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz • Mathematische Kompetenz • Grundlegende naturwissenschaftliche Kompetenz
Internationale Begegnung:	Englisch Spanisch	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz
Europäische Wettbewerbe/Erwerb von Fremdsprachenzertifikaten	Französisch Kunst	<ul style="list-style-type: none"> • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Lernkompetenz • Computerkompetenz • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz

5.4. Gymnasiale Oberstufe, Jahrgangsstufen 12 und 13 (Q1/Q2)

Unterrichtsinhalte / -gegenstand /-vorhaben	Schwerpunktfächer	Schlüsselkompetenz (gemäß Europäischem Referenzrahmen)
Der Einzelne und die Gemeinschaft – Jugendliche in Europa	Englisch Französisch Spanisch Pädagogik Sozialwissenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz • Lernkompetenz

Migration in Europa, z.B. Migration von Afrika nach Europa	Englisch Französisch Spanisch Erdkunde Geschichte Sozialwissenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
Räumliche Gliederung Europas: Raumstrukturen und raumwirksame Prozesse in der Wechselwirkung von natürlichen Systemen und Eingriffen des Menschen sowie im Spannungsfeld von wirtschaftlichen Disparitäten und Austauschbeziehungen	Französisch Spanisch Erdkunde Geschichte	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz
Kulturelle Vielfalt in Europa: europäische Kulturgeschichte	Deutsch Englisch Französisch Spanisch Geschichte Kunst Musik	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
Sprachenvielfalt, Sprachwandel du aktuelle Sprachtendenzen	Deutsch	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Lernkompetenz • Computerkompetenz
Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft / Entwicklung von Sprache	Englisch Spanisch Kunst	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz • Computerkompetenz

<p>Grundlagen und Entwicklung der europäischen Zivilisation, Gesellschaft und Identität: Gemeinsame Geschichte (19. und 20. Jahrhundert)</p>	<p>Französisch Geschichte Sozialwissenschaften Kunst Musik</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz
<p>Grundlagen und Entwicklung der europäischen Zivilisation, Gesellschaft und Identität: (Moderne) Demokratie und Sozialstaat, Menschenrechte, Globalisierung</p>	<p>Englisch Französisch Spanisch Erdkunde Geschichte Sozialwissenschaften</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz
<p>Natur und Umwelt in unserer Umgebung und in der Vielfalt Europas:</p>	<p>Englisch Spanisch Biologie Chemie Physik Kunst</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Muttersprachliche Kompetenz • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz • Mathematische Kompetenz • Grundlegende naturwissenschaftliche Kompetenz • Computerkompetenz
<p>Kommunikation und Interaktion in Netzstrukturen (Datenbanken, Sicherheitsaspekte, Datenschutz, Urheberrecht)</p>	<p>Informatik</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Computerkompetenz • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz
<p>Internationale Begegnungen</p>	<p>Englisch Spanisch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz

		<ul style="list-style-type: none"> • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz
Europäische Wettbewerbe/Erwerb von Fremdsprachenzertifikaten	Englisch Französisch Spanisch Kunst	<ul style="list-style-type: none"> • Fremdsprachliche Kompetenz • Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit • Soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz • Eigeninitiative und unternehmerische Kompetenz

Im Juli 2021

W. Becker